



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben AG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben AG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe mittlerer Tarifrachungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,6 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben AG ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4,8% und liegt damit um 0,31 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	57.329.106
Fondsgebundene LV	1.531.685
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	61.031.515
HGB-Deckungsrückstellung	53.646.332
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	744.981
Risiko- und Übriges Ergebnis	404.668
Schlussüberschussanteil-Fonds	982.860
Zahlungen Versicherungsfälle	3.621.459
Zinszusatzreserve	3.407.600
aktivische Bewertungsreserven	9.241.090
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1.238.890
mittlerer Tarifrachungszins	2,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	53.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	797.981
verfügbare RfB	2.221.750
HGB-DRSt ohne ZZR	50.238.732
Bestandsabbaurate	7,0%
Passivduration	14
skalierte aktivische Bewertungsreserven	9.241.090
Marktwert Kapitalanlagen	66.570.196
Marktwert-Bilanzsumme	70.272.605
zukünftige pass. vt. Überschüsse	5.809.040
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-4.147.618
passivische Bewertungsreserven	1.661.422
zukünftige Überschüsse	10.902.512
zukünftige Aktionärsgegewinne	2.680.939
latente Steuern	670.235
ökonomisches Eigenkapital	3.532.538
ökonomische Eigenkapitalquote	4,8%